



SICHERHEITSDATENBLATT Deb Instant Foam Hand Sanitiser

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname Deb Instant Foam Hand Sanitiser / AFS 6510
Produkt Nr. 2717, 2720, DIF610, DIF625, IAF1000ML, IAF250ML, IAF400ML, IAF47ML, IFS47ESP, IFS50DSP, IFS1000ML, DIF12400, IFS250ML, IFS47ML, IFS1LTFSC, IFS1LTFMD, IFS1LTFSTH, IFS1LTFEN, IFS1LTFNL, IFS400ML

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen PT1 Biozid-Produkt für die menschliche Hygiene

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Deb Deutschland GmbH
 Amselstraße 5
 68307 Mannheim
 Kostenlose Hotline: +49 (0)800 588 9701
 Fax + 49 (0) 621 460 864 22
 info@deb-deutschland.de

1.4. Notrufnummer

Tel.: 030 30686 790

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (1999/45/EWG) Xi;R41. F;R11.

Für Menschen

Reizt die Augen.

Für Umwelt

Das Produkt erfüllt nicht die Anforderungen für eine Klassifizierung als umweltschädlich nach Richtlinie 1999/45/EWG

Physikalische und chemische Gefährdungen

Das Produkt ist entzündlich und kann bei Erhitzen Dämpfe entwickeln, die mit Luft explosive Mischungen bilden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung



Reizend



Leichtentzündlich

Risikosätze

R41 Gefahr ernster Augenschäden.
 R11 Leichtentzündlich

Sicherheitssätze

S25 Berührung mit den Augen vermeiden.
 S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
 S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3. Sonstige Gefahren

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.2. Gemische**

ETHANOL	65%
CAS-Nr.: 64-17-5	EG-Nr.: 200-578-6
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225	Einstufung (67/548/EWG) F;R11
PROPAN-1-OL	10%
CAS-Nr.: 71-23-8	EG-Nr.: 200-746-9
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Augenschäd. 1 - H318 STOT einm. 3 - H336	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R41 R67
PROPAN-2-OL	< 1%
CAS-Nr.: 67-63-0	EG-Nr.: 200-661-7
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R67

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

INCI

Alcohol Denat.
Aqua
Propyl Alcohol
Bis-PEG 12 Dimethicone
Coco-Glucoside
Glyceryl Oleate
PEG-200 Hydrogenated Glyceryl Palmate
PEG-7 Glyceryl Cocoate
Behentrimonium Chloride
Dihydroxypropyl PEG-5 Linoleammonium Chloride
Isopropyl Alcohol

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Informationen**

Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Einatmen

Allgemeine Erste-Hilfe, Ruhe, Wärme und frische Luft.

Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt

Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen.

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

Augenkontakt

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Schnell ärztliche Hilfe suchen, falls die Symptome nach dem Waschen andauern.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen

Keine spezifischen Symptome angegeben.

Verschlucken

Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel und Rauschzustände verursachen.

Hautkontakt

Keine bekannte.

Augenkontakt

Kann ernste Reizung der Augen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahmen.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Feuer kann gelöscht werden mit: Wassersprüh oder Wasserdampf. Schaum, CO₂ oder Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei Feuer bilden sich giftige Gase (CO, CO₂).

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

ENTZÜNDLICH. Bildet mit Luft explosive Mischungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise Zur Brandbekämpfung

Falls möglich, Feuer von einer geschützten Stelle aus bekämpfen.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen. Verschüttetes Material mit Sand, Erde oder anderem absorbierendem Material aufsammeln.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Wenn die Arbeit mit dem verschütteten Material beendet ist, gründlich waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Berührung mit den Augen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort lagern. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten.

Lagerungshinweise

Lagerung: Entzündliche Flüssigkeit.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Bezeichnung	STANDAR RD	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Anm.
ETHANOL	AGW	500 ppm	960 mg/m ³			Kat. II, Y
PROPAN-2-OL	AGW	200 ppm	500 mg/m ³			Kat. II, Y

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Kat. II = Resorptiv wirksame Stoffe

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Angaben Zum Grenzwert

EU = Indikative Werte in Übereinstimmung mit der Kommissionsrichtlinie 91/322/EEC.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Prozessbedingungen

Augenwaschstation vorsehen.

Technische Maßnahmen

Nicht relevant

Atemschutz

Nicht relevant

Handschutz

Kein Handschutz notwendig.

Augenschutz

Bei Gefahr, dass konzentriertes Produkt ins Auge gelangen kann, Augenschutz tragen.

Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Haut auszuschließen.

Hygienemaßnahmen

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Klare Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Riecht nach Alkohol.
Löslichkeit	Wasserlöslich.
Siedebeginn und Siedebereich	78.6 @ 97.8 kPa
Schmelzpunkt (°C)	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	0.845-0.854 g/ml 25 Deg C
Dampfdichte (Luft=1)	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	5649 Pa 20C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
pH-Wert, Konz. Lösung	5.0-7.5
Viskosität	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht bestimmt.

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

Geruchsschwelle, Untere

Nicht bestimmt.

Geruchsschwelle, Obere

Nicht bestimmt.

Flammpunkt 20 Deg C

Selbstentzündungstemperatur 475 Deg C
(°C)

Explosionsgrenze - Untere (%)

Nicht bestimmt.

Explosionsgrenze - Obere (%)

Nicht bestimmt.

Verteilungskoeffizient (N-Octanol/Wasser)

Nicht bestimmt.

Explosive Eigenschaften

Nicht bestimmt.

Oxidierende Eigenschaften

Erfüllt nicht die Kriterien zum Oxidationsvermögen.

9.2. Sonstige Angaben

Keine.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Keine besonderen Stabilitätsbedenken.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu Vermeidende Stoffe

Keine unverträglichen Gruppen angegeben.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer bilden sich giftige Gase (CO, CO₂).

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Enthält keine Substanzen, die bekannt dafür sind, mutagen (erbgutverändernd) zu wirken.

Karzinogenität:

Enthält keine Substanzen, die bekannt dafür sind, karzinogen (krebserregend) zu wirken.

Reproduktionstoxizität:

Enthält keine Substanzen, die bekannt dafür sind, fortpflanzungsgefährdende Stoffe zu enthalten.

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

STOT – Einmalige Exposition

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

STOT – Wiederholte Exposition

Keine Daten vorhanden.

Aspirationsgefahr:

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Informationen

Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.

Einatmen

Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.

Verschlucken

Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel und Rauschzustände verursachen.

Hautkontakt

Bei normalem Gebrauch ist keine Reizung der Haut zu erwarten.

Augenkontakt

Augenreizend, kann Rötungen und Brennen verursachen.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

Das Produkt erfüllt nicht die Anforderungen für eine Klasifizierung als umweltschädlich nach Richtlinie 1999/45/EWG

12.1. Toxizität

Das Produkt erfüllt nicht die Anforderungen für eine Klasifizierung als umweltschädlich nach Richtlinie 1999/45/EWG

Akute Fischtoxizität

Das Produkt erfüllt nicht die Anforderungen für eine Klasifizierung als umweltschädlich nach Richtlinie 1999/45/EWG

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential

Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

Verteilungskoeffizient

Nicht bestimmt.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität:

Das Produkt ist wasserlöslich.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannte.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

Allgemeine Informationen

Abfall ist als kontrollierter Abfall klassifiziert. Abfall einer zugelassenen Deponie nach Absprache mit den örtlichen Behörden zuführen.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Mit Spezial-Abfallbeseitigungsfirmen Kontakt aufnehmen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Allgemein Keine weitere Informationen angegeben.

14.1. UN-Nummer

UN NR. (ADR/RID/ADN)	1987
UN NR. (IMDG)	1987
UN NR. (ICAO)	1987

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung ALCOHOLS, N.O.S. (ETHANOL, PROPAN-2-OL)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN Klasse	3
ADR/RID/ADN Klasse	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.
ADR Etikett Nr.	3
IMDG Klasse	3
ICAO Klasse/Unterklasse	3
Transportkennzeichnung	



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	II
Verpackungsgruppe	
IMDG Verpackungsgruppe	II
ICAO Verpackungsgruppe	II

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EMS	F-E, S-D
Gefahr Code	•3YE
Gefahr Nr. (ADR)	33
Tunnelbeschränkungscode	(D/E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

Deb Instant Foam Hand Sanitiser

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Eu-Rechtsvorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (mit Änderungen). Richtlinie 91/322/EWG der Kommission vom 29. Mai 1991 zur Festsetzung von Richtgrenzwerten zur Durchführung der Richtlinie 80/1107/EWG des Rates über den Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische, physikalische und biologische Arbeitsstoffe bei der Arbeit. Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Allgemeine Informationen

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett oder Gebrauchsanweisung lesen

Revisionsanmerkungen

Änderungen

Überarbeitet am 11/01/2012

Überarbeitet 3

Ersetzt Datum 11/04/2011

R-Sätze (Vollständiger Text)

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R11 Leichtentzündlich

R36 Reizt die Augen.

Vollständige Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Anmerkungen R-Sätze und Gefahrenhinweise - voller Wortlaut

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird, aber nicht notwendigerweise die fertige Produktklassifikation betreffen

Haftungsausschluss

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.